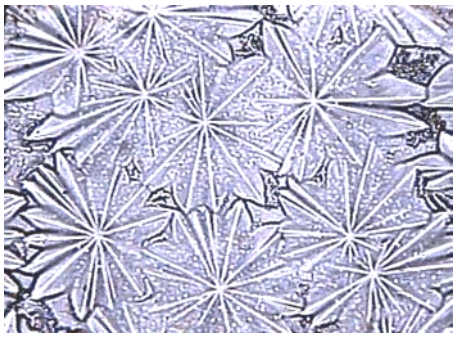
Praxislabor Dr. med. vet. Wilhelm Höfer
Dorfstr.22 88662 Überlingen

Tel.: 07551 915151 Fax: 07551 915152 Email: hoefer-dr@t-online.de

Dr. W. Höfer, Dorfstr. 22, 88662 Überlingen

An Fa.
Pejot Trading House GmbH
Schöngartenstr. 13
88131 Lindau



Kristallanalyse

Auswertung

13.01.2009

Untersuchte Proben: Wasser Bambergen, energetisiert mit **„Pejosan Petit 09“**
Vergleich Neutralprobe – energetisierte Probe

Untersucht wurde das spagyrische Kristallisat, welches aus der Flüssigphase und der Festphase der Wasserproben gewonnen wurde.

Die Kristalle entstehen dabei aus der Extraktion des Destillatrückstandes, der zuvor verascht und calciniert wurde. Diese Kristallsalze werden mit dem Destillat vereinigt und als Tropfen auf Objektträger gebracht. Der Flüssigkeitsanteil wird in einem Exsikkator bei Raumtemperatur verdunstet. Dabei entstehen den Proben typisch zugeordnete Kristallbilder, die eine grundsätzliche Aussage über die Qualität der Lebenskräfte der Proben erlauben.

Herstellung des Kristallisates im Überblick:

1. Destillation der Probe ohne Zusätze von Wasser oder sonstigen Lösungsmitteln bei niederen Temperaturen.
2. Gewinnung des Kristallsalzes aus dem Destillatrückstand durch Veraschung und Calcination
3. Filtration und Vereinigung von Destillat und Kristallsalzen mit anschließendem Auftropfen auf Objektträger.

- Entstehung der typischen, den Proben zugehörigen Kristallbilder -

Die Kristallbilder sind aus derselben Probe jederzeit reproduzierbar und zeigen immer die den Proben typisch zugehörigen Kristallbilder.

Allgemeines energetisches Erscheinungsbild

Probe: Wasser Bambergen, energetisiert mit „Pejosan Petit 09“

Bild A, 400 fache Vergr., Bildmitte

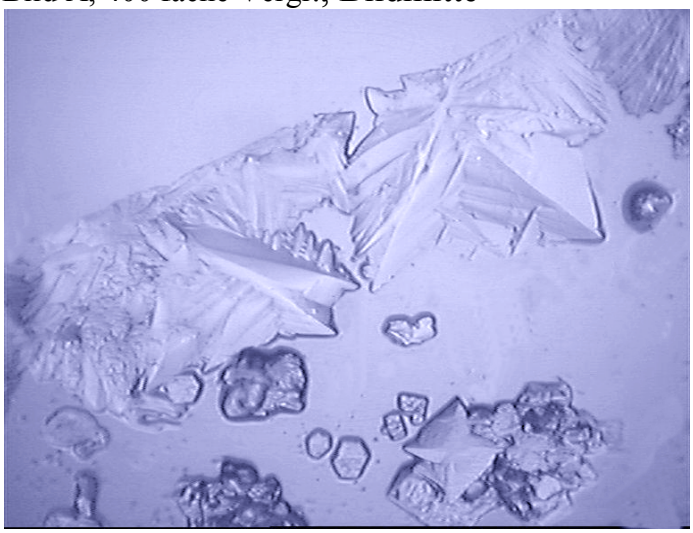
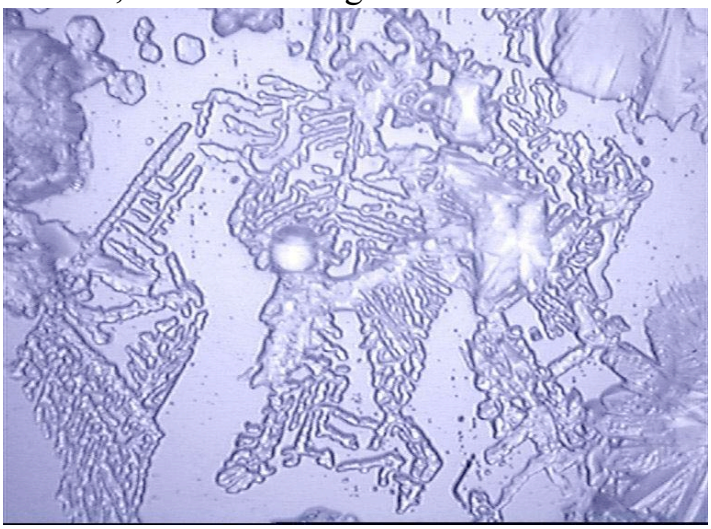


Bild B, 400 fache Vergr. Bildrand

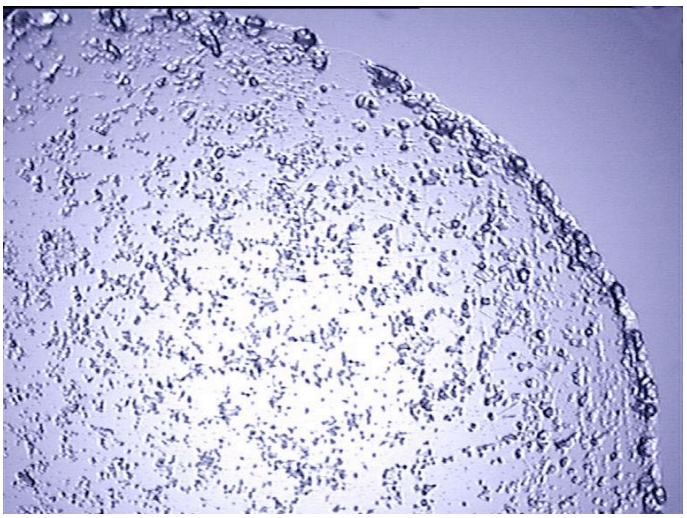


Das allgemeine energetische Erscheinungsbild der Probe Wasser Bambergen, energetisiert mit „Pejosan Petit 09“ 12.1.09 von Fa. Pejot Trading House GmbH, Lindau ist durch gute, große und lichtdurchlässige Randstrukturen gekennzeichnet; d.h. die Mehrzahl der positiven Strukturen ist direkt am Bildrand ausgebildet (Bild A). In Bild B ist die Struktur in der Bildmitte dargestellt. Solche Formen sind in der Neutralprobe nicht ausgebildet.

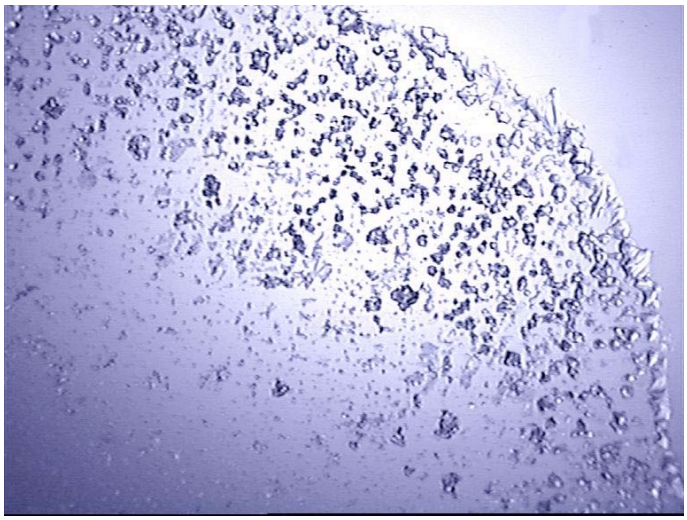
PROBE: WASSER BAMBERGEN + „Pejosan Petit 09“	1	2	3	4	GESAMT BEWERTUNG
Vom: 12.1.09					
Untersuchung der Kristallisate:					
		Gesamtbild			
	Ausbildung der Strukturen	Formenlebendigkeit und Feinheitsgrad	Ausbreitung	Intensität	
	-3 bi+3	-3 bis +3	-3 bis +3	-3 bis +3	
	Insgesamt werden 24 Punkte vergeben				
Wasser Bambergen Energetisiert mit „Pejosan Petit 09“	+2	+2	1,5	2	+7,5 Note gut und besser
Neutralprobe	-0,5	0	2	-1	0,5
					Befriedigend mit Einschränkung
3. Ergebnisse:					Gesamtnote
Petit					1,9
Neutralprobe					3,3
Proben: 2					
Bilderanzahl: 22					
Urteil für die energetisierte Probe	Ungeformte Strukturen beherrschen das Bild vom Zentrum bis nahe an den Rand	Die Randformen haben eine ausgesprochen lebendige Aufwertung erhalten	In der Bildmitte ist gegenüber der Neutralprobe eine weniger günstige Kristallverteilung eingetreten	zum Bildrand verdichten sich die Kristalle	

1. Vollbild
40 - fache Vergrößerung

Probe: Wasser Bambergen neutral



„Pejosan Petit 09“

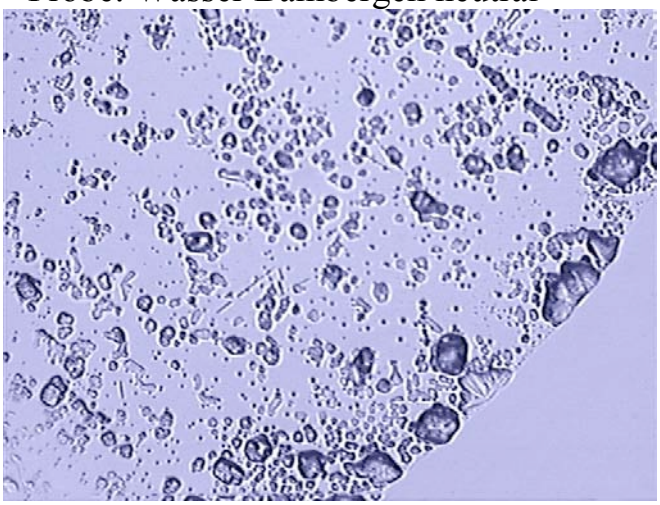


Im Vollbild werden zwei Unterschiede sichtbar:

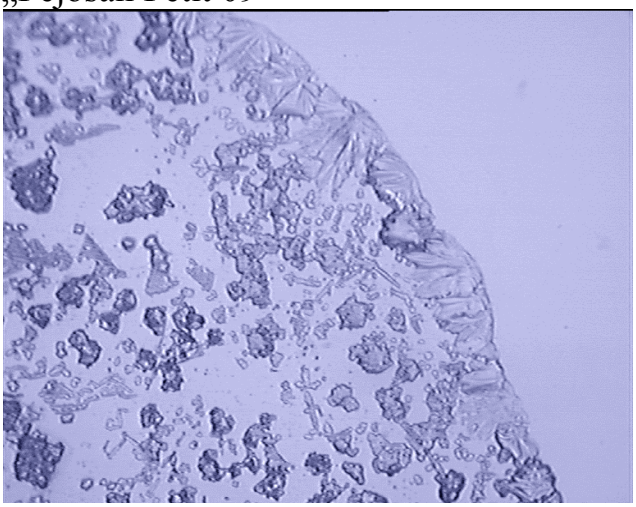
1. Die Randbildung ist in der energetisierten Wasserprobe besser lichtdurchlässig;
2. zum Bildzentrum hin ist in der Neutralprobe eine gleichmäßigere Verteilung der Kristalle, deren Größe sich auch harmonischer darstellt.

2. Halbbild
100 - fache Vergrößerung

Probe: Wasser Bambergen neutral

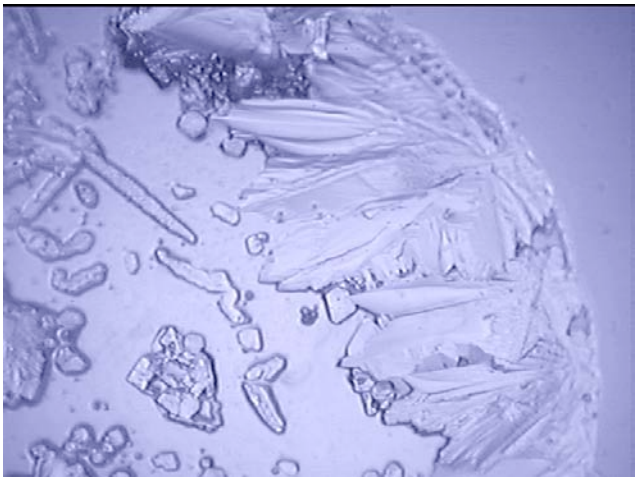


„Pejosan Petit 09“



In der 100 fachen Vergrößerung werden die unterschiedlichen Randstrukturen deutlich; die Neutralprobe zeigt vielfach wenig lichtdurchlässige Kristalle als amorphe ungestaltete Ablagerungen, die einem niedrigen Energieniveau entsprechen.
Im rechten Bild mit Wasserenergetisierung „Pejosan Petit 09“ bilden ausschließlich gut gestaltete, das Licht ausgezeichnet durchlassende Kristalle den Tropfenrand, welche eine erfrischend, aktivierende Wirkung für den Verbraucher zum Ausdruck bringen. Dies wirkt sich auf die Nervensinnesorganisation aus.

3. Großbild
400-fache Vergrößerung



Probe: Wasser Bambergen neutral „Pejosan Petit 09“

Im Großbild wird die Struktur eines Kristalls zum Bildrand hin dargestellt. Die lebendige Gestalt der feinen eisblumenartigen Form ist in ihrer Ausdehnung etwa 3 fach größer als in der Neutralprobe. Dieses Beispiel steht für die Mehrzahl der guten Formen am Bildrand, was zum Ausdruck bringt, daß das Wasser von Bambergen nach Durchlauf durch das Energetisierungssystem „Pejosan Petit 09“ für die Nervensinnesorganisation eine aufbauende bzw. belebende Information zur Verfügung stellt.
Bild E Seite 8 verdeutlicht dieses Phänomen auch für die weiter innen liegende Zone, welche die Wirkung auf die rhythmische Organisation des Verbrauchers spiegelt, so dass durch den Wasserwirbler Pejot Petit eine zweifach positive Information aufgebaut wird.

Zusammenfassung

Probe: Wasser Bambergen,
Bild C 400 fache Vergr. Neutralprobe, Bildrand

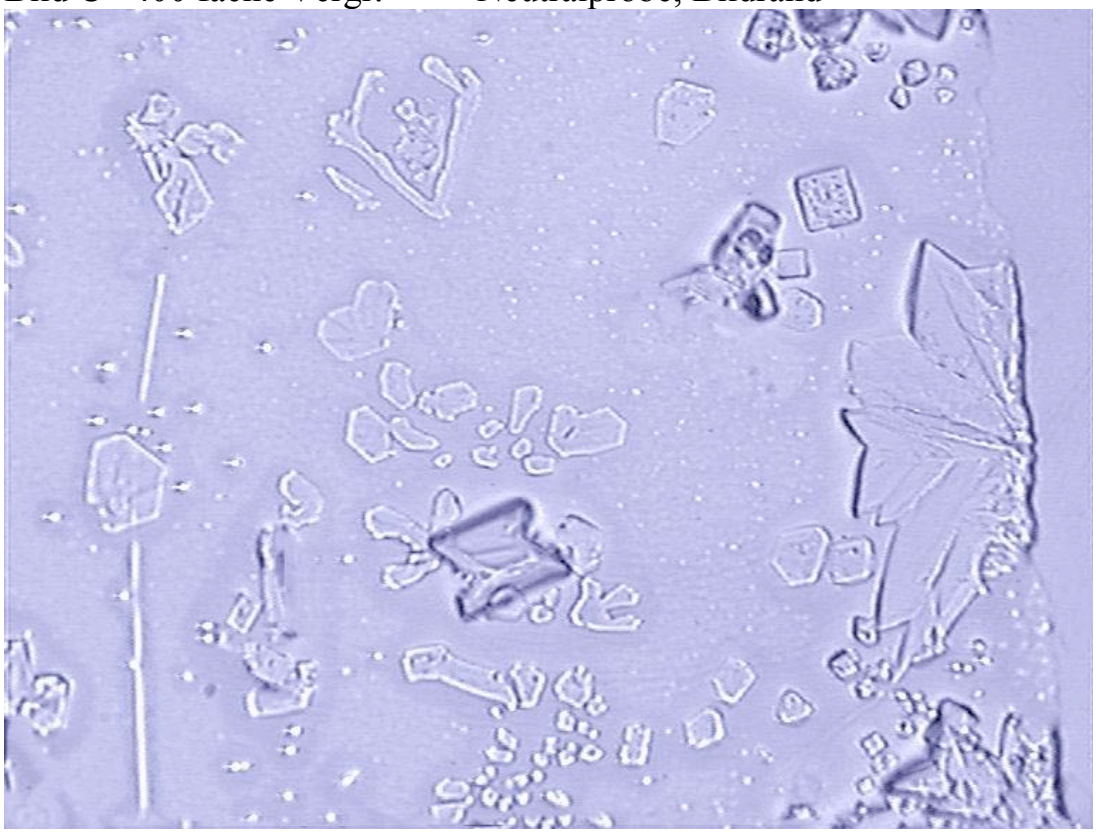


Bild D 400 fache Vergr. Bildrand, energetisiert mit „Pejosan Petit 09“

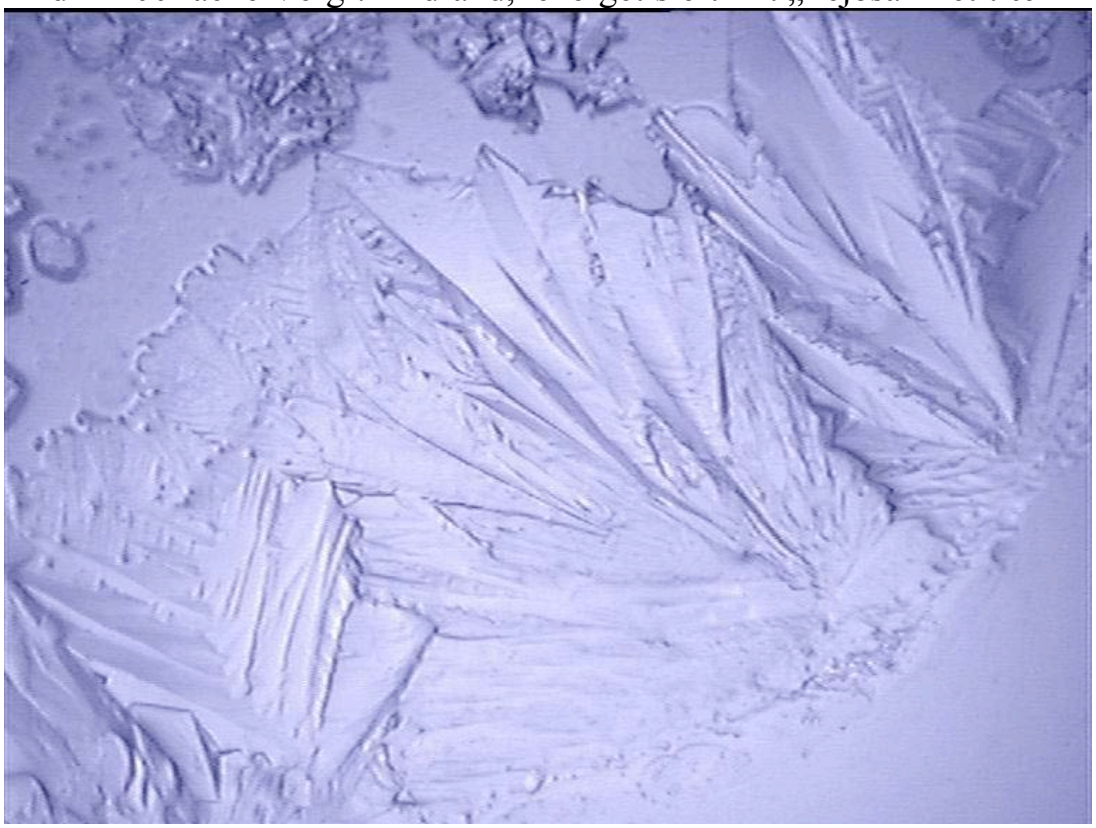
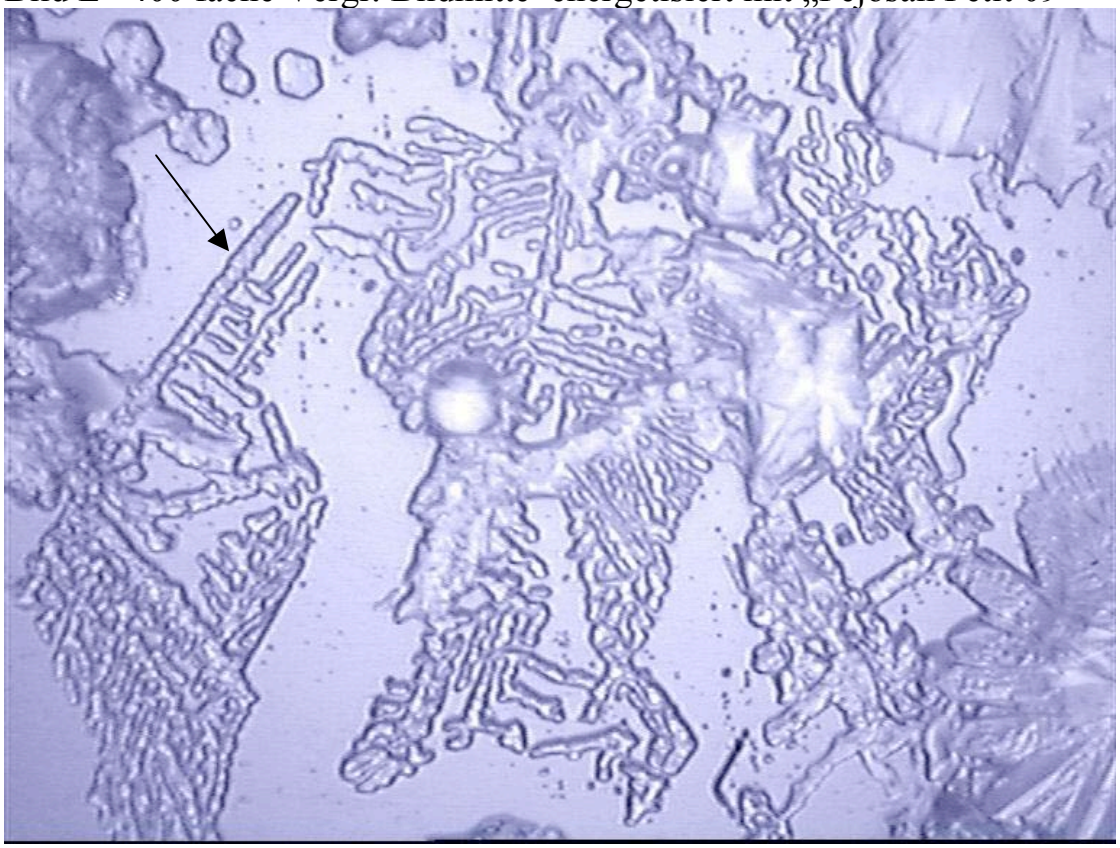


Bild E 400 fache Vergr. Bildmitte energetisiert mit „Pejosan Petit 09“



Die Probe Wasser Bambergen energetisiert mit „Pejosan Petit 09“ ist Ausdruck für die energetisch aufbauende Wirkung des Wirblers. D.h. es sind die gleichen Strukturen wie in der Neutralprobe erhalten, doch sind diese deutlich stärker ausgebildet. Insbesondere die Randstrukturen sind vergrößert (Bild D). In der Bildmitte konnten sich die amorphen Formen der Neutralprobe ebenfalls besser gestalten (Bild E). Somit erhält das Wasser Bambergen, energetisiert mit „Pejosan Petit 09“ mit 7,5 Punkten die Note gut und besser, gegenüber der Neutralprobe mit z.Z. einem halben Punkt, was die Benotung befriedigend mit Einschränkung bedeutet. Es hat sich also eine deutliche Aufwertung der Wasserenergie darstellen lassen.
Es ist nicht ausgeschlossen dass andere Wässer durch den Wirbler andere Bewertungen erhalten.

.

Dr. W. Höfer

Überlingen, den 13.1.09